

# liberal

DEBATTEN ZUR FREIHEIT

1.2015  
www.libmag.de  
2,90 EURO

SCHWERPUNKT: DIE LIBERALISMUS-LÜCKE

## MUT STATT MISSMUT

CHRISTIAN LINDNER IM INTERVIEW

MIT NEUEM GRÜNDERGEIST GEGEN STAATSGLÄUBIGKEIT  
UND BÜRGERENTMÜNDIGUNG KÄMPFEN!

**VINCE EBERT:**

WESHALB DIE ERFOLG-  
REICHSTEN MENSCHEN WELT-  
MEISTER IM SCHEITERN SIND

**NORBERT BOLZ:**

WAS DIE SCHULE  
VON COMPUTERSPIELEN  
LERNEN KANN

**WOLFGANG GERHARDT:**

WARUM DIE ZUKUNFT  
GEWINNT, WER HEUTE MUTIG  
CHANCEN NUTZT





## 18. September 2014 in Berlin

**Das Experiment „Gier frisst: FREIHEIT“** ist Teil des Konzeptes „Gier frisst:“ des Darmstädter Künstlers Ralf Kopp. Es untersucht anhand sozialer Plastiken im öffentlichen Raum, welche Kraft größer ist: die Kraft des Geldes oder die Kraft des aus Zehntausenden Ein-Cent-Stücken ausgelegten positiv besetzten Wortes. Es fand unter anderem im September in Berlin vor dem ehemaligen Kaufhaus Jandorf in der Brunnenstraße statt. **Das Wort FREIHEIT wurde aus 48.000 Ein-Cent-Stücken auf die Straße gelegt.** Jeder Buchstabe war circa 100 Zentimeter tief und 60 Zentimeter breit. Das Experiment wurde oft fotografiert, Passanten blieben häufig stehen und fingen an zu diskutieren. Sie fügten der sozialen Plastik immer wieder eigenes Geld hinzu. Manche dagegen waren unachtsam. Wenn sie über die Geld-Skulptur gelaufen oder gefahren waren, reagierten sie eher teilnahmslos. „Ach, egal“ war häufiger zu hören als: „Oh, das bringe ich wieder in Ordnung“. Weitere Auffälligkeit: Wenn die Installation soweit beschädigt war, dass das Wort unleserlich wurde, erodierte die Geld-Skulptur spürbar schneller – als ob das Wort FREIHEIT die Skulptur eine Zeit lang zu schützen schien.

**Mehr Informationen, unter anderem eine Foto- und Videodokumentation, auf der Projektwebsite: [www.gierfrisst.de](http://www.gierfrisst.de)**

Foto: [www.gierfrisst.de](http://www.gierfrisst.de)